

Medienmitteilung, 1. Dezember 2021

Universität Bern sagt Dies academicus 2021 ab

Angesichts der steigenden Infektionszahlen und Hospitalisierungen wegen COVID-19 sagt die Universität Bern den Dies academicus, ihre Stiftungsfeier, vom Samstag, 4. Dezember ab. Lehrveranstaltungen und insbesondere Prüfungen können gemäss Vorgaben des Bundes und des Kantons vorläufig weiterhin in Präsenz stattfinden.

Auch dieses Jahr kann die «Geburtstagsfeier» der Universität Bern nicht wie geplant stattfinden und wird abgesagt. «Die Ehrendokortitel werden die Geehrten auf postalischem Weg erhalten», erklärt Christoph Pappa, Generalsekretär der Universität Bern. Ob zu einem späteren Zeitpunkt eine Feier stattfindet, steht derzeit noch nicht fest.

Auswirkungen auf weitere Veranstaltungen der Universität

Die besorgniserregende Lage hat auch Auswirkungen auf weitere universitäre Anlässe wie die Bachelor-Informationstage vom 7. und 8. Dezember, die ausschliesslich online stattfinden werden. Betroffen sind auch uni-interne Anlässe: «Leider können auch die beliebten Weihnachtsfeiern nicht durchgeführt werden», sagt Christian Leumann, Rektor der Universität Bern.

Für Lehrveranstaltungen gibt es derzeit keine weiteren Einschränkungen ausser den bisherigen Schutzmassnahmen Maskentragen, Zertifikatspflicht, Abstands- und Hygieneempfehlungen. «Wichtig ist für die Studierenden insbesondere auch die Durchführung von Präsenzprüfungen. Wir beobachten die Lage genau und handeln gemäss den Vorgaben des Bundes und des Kantons», sagt Fritz Sager, Vizerektor Lehre der Universität Bern.

Als wissenschaftliche Institution empfiehlt die Universität Bern all ihren Angehörigen die Corona-Impfung. Den Angestellten der Universität Bern wird zudem dringend empfohlen, wo sinnvoll und möglich im Homeoffice zu arbeiten und Sitzungen virtuell abzuhalten.

Kontakt:

Media Relations, Universität Bern

Tel. +41 31 684 41 42

medien@unibe.ch